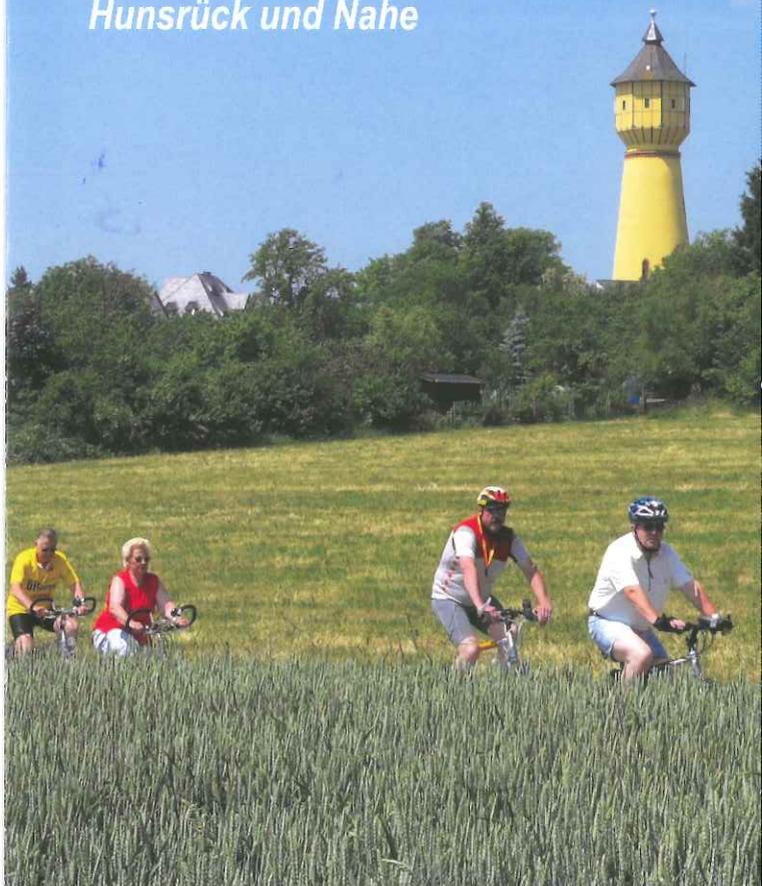


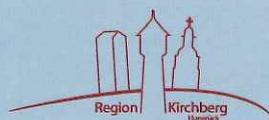
*Radfahren zwischen
Hunsrück und Nahe*



Lützelsoon-Radroute

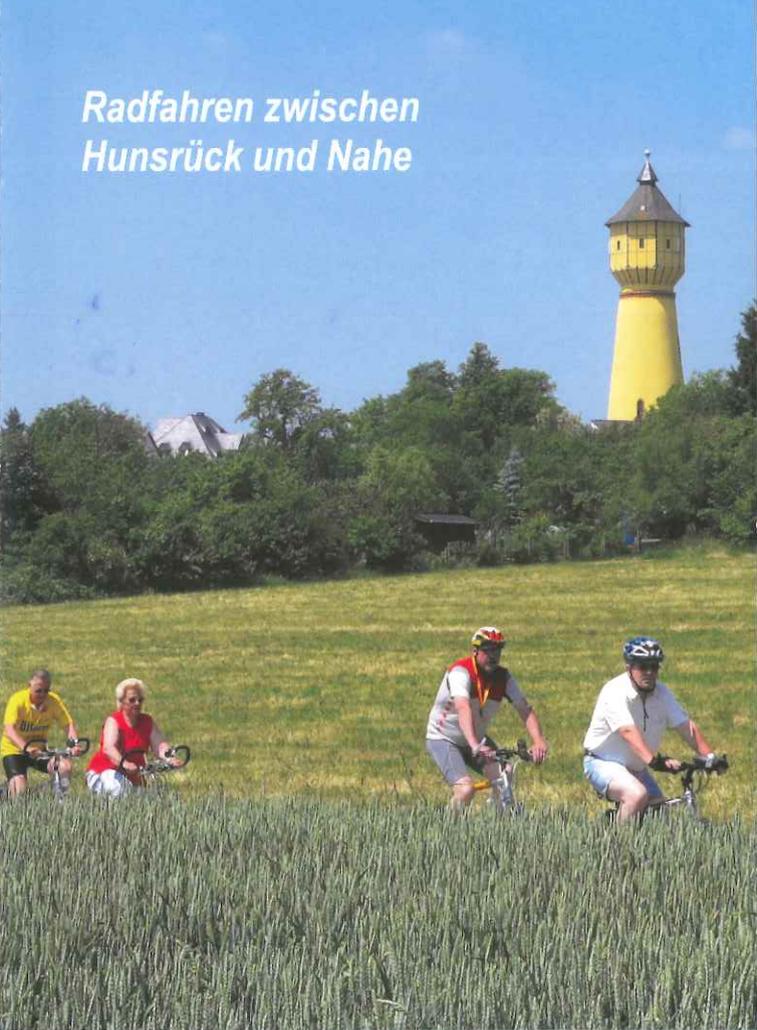
Radelvergnügen zwischen Kirchberg und Kirn
und

- ***Rad-Aktiv-Route 6***
- ***Karl Drais Radweg***
- ***Heimbach Runde***
- ***Jakob-Kneipp-Tour***





- Radwanderwege-Zeichen**
-  Lützelsoon-Radroute
 -  Hunsrück-Radweg
 -  Schinderhannes-Soonwald-Radweg
 -  Nahe-Radweg
 -  Rad-Aktiv-Route 6
 -  Karl Drais-Radweg
 -  Heimbach-Runde
 -  Jakob-Kneipp-Tour



Radfahren zwischen Hunsrück und Nahe

Einkehrmöglichkeiten

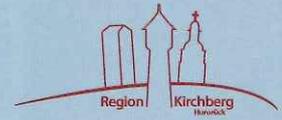
- Kirchberg, Gaststätten, Restaurants und Cafés
- Dickenschied, Dorfschänke, Tel. 06763/629297
- Woppenroth, „Heimathof Schabbach“, Tel. 06544/992391
- Schneppenbach, Gasthaus „Zur Schmidburg“, Tel. 06544/9923505
- Hennweiler, Gasthaus „Bei Becke“, Tel. 06752/8304
- Hennweiler, Gasthaus „Zum Teufelsfels“, Tel. 06752/4521
- Hennweiler, Restaurant „Zum Soonwald“, Tel. 06752/4710
- Waldeck, Hochstetten, Pizzeria „Costa Verde“, Tel. 06752/912246

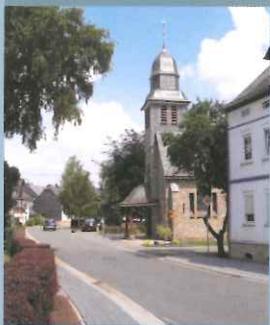
Tourist-Information Kirchberg/Hunsrück
 Marktplatz 5, 55481 Kirchberg/Hunsrück
 Tel.: +49 (0)6763-910144, Fax 910149
 E-Mail: touristik@kirchberg-hunsrueck.de
 Internet: www.kirchberg-hunsrueck.de

Lützelsoon-Radroute

Radelvergnügen zwischen Kirchberg und Kirm und

- Rad-Aktiv-Route 6
- Karl Drais Radweg
- Heimbach Runde
- Jakob-Kneipp-Tour





Wegbeschreibung

Wir starten auf dem Kirchberger Marktplatz und folgen den Schildern der Lützelsoon-Radroute in Richtung Innenstadt. Gegenüber dem Eiscafé biegen wir in die *Fuchßbräugasse* ein und fahren anschließend über die *Eckelsgasse* hinunter in das Neubaugebiet. Dabei queren wir zunächst die Straße *Auf der Mauer* und dann die *Graf-Simon-Straße*. Weiter geht es über die Straße *Zum Fernblick* in südlicher Richtung. Hinter dem letzten Baugrundstück biegt der Radweg nach links ab und folgt nun ein Stück dem Freiherr-von-Drais-Radweg bis zur B 421.

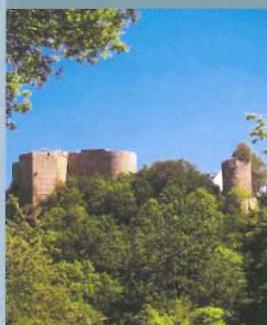
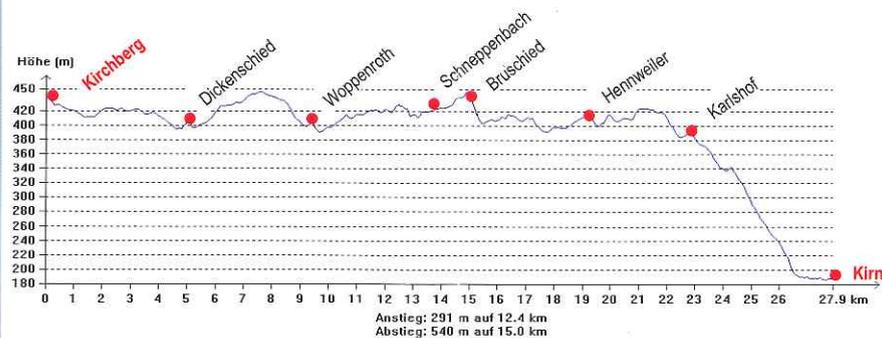
Dort verlassen wir wieder den Drais-Radweg und rollen ohne große Anstrengung über die parallel zur B 421 geführte Lützelsoon-Radroute in Richtung Dickenschied, vorbei an den Hügelgräbern im „Bannholz“. Kurz vor Dickenschied passieren wir den Friedhof, auf dem Paul Schneider beigesetzt ist. Er war zu Beginn der Naziherrschaft Pfarrer in Dickenschied und Mitglied der „Bekennenden Kirche“. Als einer der ersten Widerstandskämpfer gegen das „Dritte Reich“ kam er im Herbst 1937 in das Konzentrationslager Buchenwald bei Weimar und wurde dort am 18. Juli 1939 von den Nazis umgebracht.

Im Ort angekommen fahren wir zunächst ein Stück auf der Kirchberger Straße, biegen vor einer Kurve rechts in die Paul-Schneider-Straße ein und fahren dann durch eine kleine Mulde hinauf zum Keitenweg und weiter an Rohrbach vorbei nach Woppenroth.

Vom Dorfplatz aus führt der Radweg zunächst über die Hauptstraße in östlicher Richtung. An der Kirche geht es rechts ab aus dem Ort hinaus auf den Lützelsoon zu und anschließend auf einem geschotterten Wegestück durch die „Woppenrother Struth“ hinunter nach Schneppenbach. Auf einem kleinen Zickzack-Kurs durchfährt man den Ort.

Hinter dem Ort geht es über einen asphaltierten Wirtschaftsweg in einem leichten Bogen entlang der Kreisstraße zum Sportplatz Schneppenbach/Bruschied. Ab hier folgen wir der Kreisstraße nach Bruschied. Wir durchfahren den Ort in Richtung Hennweiler. Hinter einem kleinem Rastplatz mit Aussicht zum Idarkopf verläuft der Radweg wieder über einen asphaltierten Wirtschaftsweg nach Hennweiler. Wir kommen zunächst an der Grundschule vorbei und fahren dann über die Schul- und Hauptstraße in nördlicher Richtung bis zum Kreisel.

Dort angekommen, folgen wir dem parallel zur K 4 verlaufenden Weg zum Freizeitplatz Hennweiler. Gegenüber dem Parkplatz geht es auf dem Radweg weiter in südöstlicher Richtung. Kurz vor Oberhausen biegt der Radweg nach links ab und läuft geradewegs auf den Königshof zu. Von hier aus fahren wir durch den Kirner Staatsforst nach Karlshof und weiter über die K 9 hinunter nach Kirn. Hier haben Sie die Möglichkeit, vor der Rückfahrt die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu erkunden.



Die Lützelsoon-Radroute

Die knapp 28 Kilometer lange Lützelsoon-Radroute führt von Kirchberg hinunter nach Kirn und verbindet das Nahetal mit dem Hunsrück. Größere Steigungen sind nur auf dem etwa 4 km langen Abschnitt zwischen Kirn und Karlshof zu überwinden. Viele Sehenswürdigkeiten liegen an der Strecke und laden zum Verweilen ein. Gefahren wird meist auf asphaltierten Wegen. In kurzen Abschnitten erfolgt eine Mitführung auf klassifizierten Straßen. Auf der 5 Kilometer langen Strecke zwischen Kirchberg und Dickenschied bestehen optimale Bedingungen zum Skaterfahren.

Fahrradtransport mit dem Rhein-Nahe-Bus von Kirn nach Schneppenbach (Linie 283)

Fahrräder können an Werktagen (Mo.-Fr.) in den Linienbussen nach Schneppenbach ab 9.00 Uhr mitgenommen werden, vorausgesetzt, es ist genug Platz vorhanden. Bis 14.00 Uhr haben Schüler grundsätzlich Vorrang. Von Schneppenbach radeln Sie gemütlich zurück nach Kirchberg. An Wochenenden gibt es keine Busverbindungen.

Nähere Auskünfte: Tel. Nr. 06781/208122 oder www.rnn-info.de

Länge: ca. 28 km

Start: Kirchberg / Kirn

Ziel: Kirn / Kirchberg

Höhenmeter:

Kirchberg – Kirn: 155 m, geeignet für alltagsgeübte Radler
Kirn – Kirchberg: 395 m, geeignet für sportliche Radler

Radverleih

Kirchberg: Fahrrad-Linn, Hauptstraße 52, Tel. 06763/2256

Radwanderkarten/-führer

Radwanderkarte Rhein-Hunsrück, Maßstab 1 : 75.000 = 5,90 €

Zweiraderfinder Karl Friedrich Freiherr von Drais

Schon vor der Erfindung des Zweiradprinzips hat der Erfinder des ersten lenkbaren Laufrades, Karl Friedrich Drais, einige Jahre (1790 bis 1794) seiner Kindheit als Sohn des letzten badischen Oberamtmanns in Kirchberg verbracht. Das Kirchberger Museum beherbergt eine kleine Sammlung historischer Fahrräder aus dem 19. und 20. Jahrhundert, u. a. auch einen Nachbau der Drais'schen Laufmaschine.



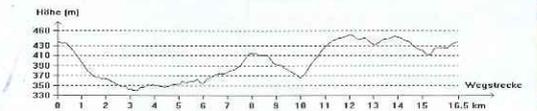
Französisches Tretkurbelrad (1865)

Radfahren rund um Kirchberg

Karl Drais-Radweg

Länge: ca. 16,5 km

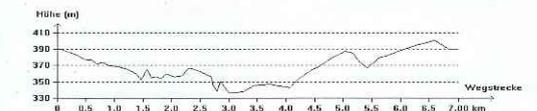
Der Karl Drais-Radweg, benannt nach dem Erfinder des Laufrades, führt vom Kirchberger Marktplatz aus in südwestlicher Richtung bergab nach Dillendorf. Das Dorf wird durchradelt und weiter geht es durch den Ortsteil Liederbach nach Nieder Kostenz. Am Ortsausgang führt ein Wirtschaftswege leicht bergauf nach Ober Kostenz und weiter in den Kirchberger Stadtwald zum dortigen Industriegebiet. Über den Radweg entlang der B 421 geht es am Kreisel vorbei über die Kappeler Straße und die Schulstraße zurück zum Kirchberger Marktplatz.



Heimbach-Runde

Länge: ca. 7 km

Diese Rundtour führt von der Denzer Grillhütte auf asphaltierten Wegen entlang des Heimbachs in Richtung Unzenberg. Nach der Unterführung der B 50 geht es über einen Wirtschaftsweg parallel zur L 228 nach Unzenberg. Im Ort biegen Sie links in den „Kalkhofweg“ ein und folgen nun dem Wirtschaftsweg nach Kirchberg. Durch eine sanft wellige Landschaft geht es zurück zur Denzer Grillhütte. Insgesamt eine familienfreundliche Tour ohne größere Steigungen.



Jakob-Kneipp-Tour

Länge: ca. 6,2 km

Diese gemütliche Rundtour beginnt am Parkplatz der Raiffeisengenossenschaft und führt über einen asphaltierten Wirtschaftsweg in Richtung Eichhof. An der Schutzhütte geht es rechts hinunter zur Wassertretstelle und weiter über die K 7 nach Maitzborn. Gegenüber dem Gemeindehaus biegen Sie in den Striellenweg ein. Am Dorfausgang geht es über einen Wirtschaftsweg geradeaus zur B 421. Nach Überquerung der Straße folgen Sie dem Lützelsoon-Radweg zurück nach Kirchberg.

